

## **Resolution der Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation Wien zur Neuregelung des Marktes für die Ankündigung von Kulturveranstaltungen im öffentlichen Raum**

Wien, 26. Februar 2008

Der Fachgruppenausschuss Werbung und Marktkommunikation fordert:

- Die Schaffung kostenloser, „freier“ Flächen zur Ankündigung von Kulturveranstaltungen, die auch KulturproduzentInnen mit kleinen Budgets den Zugang zum öffentlichen Raum ermöglichen.
- Eine transparente Vergabe dieser Flächen sowie sämtlicher anderer Flächen für Werbeplakate im öffentlichen Raum, die für alle Marktteilnehmer einen fairen Zugang zum Markt sicherstellt.
- Die Einberufung eines „Runden Tisches“ zur raschen Beseitigung der aktuellen, für mehrere Mitglieder unserer Fachgruppe Existenz bedrohenden Situation sowie zur Herbeiführung einer legalen Lösung für die niederschwellige Ankündigung von Kulturveranstaltungen, die auch kleinen Veranstaltern wieder den Zugang zum öffentlichen Raum sichert.  
Dieser „Runde Tisch“ soll unter Einbeziehung von VertreterInnen der betroffenen Kulturinstitutionen (z.B. IG Kultur, IG Freie Theater), der Dienstleister (Verein Freies Plakat), VertreterInnen der Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation sowie der relevanten Entscheidungsträger der Gemeinde Wien stattfinden. Den Vorsitz dieses „Runden Tisches“ soll eine neutrale Persönlichkeit aus der Branche, die selbst keine unmittelbaren Geschäftsinteressen im Markt der Ankündigung für Kulturveranstaltungen hat, übernehmen.

*Beschlossen in der Sitzung am 26.2.2008.*